

An  
**Oberbürgermeister**  
**Armin Neudert**  
Rathaus

86609 Donauwörth

**Stadtrat Gustav Dinger**  
Referent für Naturschutz  
und Landschaftspflege

[gustav@dinger-don.de](mailto:gustav@dinger-don.de)

15.12.2017

## **Überarbeitete Anfrage** **„Bäume –geschützt und nicht (mehr)vorhanden“**

Ausgangslage:

Am 4.11.2014 stellte ich die Anfrage „Bäume – geschützt und nicht (mehr) vorhanden“. Auslöser für diese Anfrage waren vorgesehenen und auch die bereits durchgeführten Fällungen von festgesetzten Bäumen im Riedlinger Wohnpark. Hinweise aus der Bürgerschaft zeigten auf, dass in der Vergangenheit bereits in einer ganzen Reihe von Baugebieten festgesetzte Bäume (ohne Ersatzpflanzung) gefällt worden sind.

Es zeigte sich zudem, dass dies auch für eigentlich rechtlich gesicherte Bestandsbäume in der Donauwörther Parkstadt zutrifft. Genannt wurden damals gefällte Bestandsbäume im Bereich Hans-Denk-Straße.

Nachdem die Fragestellung offenbar für eine zeitnahe Beantwortung zu komplex war, wurde die Anfrage überarbeitet und der Umfang reduziert.

Es bleiben folgende grundsätzliche Fragen:

1. Wie viele Bäume sind/wurden in den einzelnen Baugebieten festgesetzt bzw. als Bestandsbäume gesichert (Name Baugebiet und Anzahl festgesetzter bzw. gesicherter Bäume)
2. Wie viele festgesetzte Bäume sind nicht (mehr) vorhanden (Name Baugebiet und Nennung der fehlenden festgesetzten Bäume bzw. Bestandsbäume mit Begründung)

Donauwörth, den 15.12.2017

Gustav Dinger